

Besprechungsprotokoll			
Projekt:	Umbau u. Sanierung St. Wendelinstraße 7 in Wangen	Datum:	16.04.2021
Anlass:	Besprechung	Autor:	gl
Ort:	Unterwangen		

Teilnehmer intern:	Herr G. Laws Herr M. Laws	LawsArchitektur LawsArchitektur	
Intern zu Informierende:	wie Teilnehmer		
Teilnehmer extern:	Frau R. Kirn u. Nichte		
Extern zu Informierende:	wie Teilnehmer		
		Termin	Verantwortlich
Von Frau Kirn wurde das Anforderungsprofil an das Bauvorhaben einschl. Raumbedarf nochmals überdacht.			
1. Die Baumassnahme wird in zwei Bauabschnitte gegliedert. Bauabschnitt 1: > Renovierung/Sanierung/Umbau der beiden vorh. Wohnungen > Ausbau Keller für Technikraum, Freizeit-, bzw. Begegnungsraum Bauabschnitt 2: > Abbruch Ökonomiegebäude und Neubau des Anbaus mit Treppenhaus und Aufzug > Ausbau Dachgeschoss und oberste Dachebene über den beiden vorh. Wohnungen zu einer weiteren Wohnung und Seminarräumen Da die Erschliessungszone erst im 2. Bauabschnitt realisiert wird, soll die vorh. Treppe solange weitergenutzt werden. Das bedingt, dass in den beiden Wohnungen dann im Zuge des 2. BA ebenfalls im Anschlussbereich an das neue Treppenhaus nochmals Bauarbeiten stattfinden.			
2. Raumprogramm / Nutzung			
Erdgeschoss:			
a) Sanierung/Umbau der besteh. Wohnung			
b) Verschiedene Arbeitszonen, Eingangsbereich u. Verkehrszone im Neubau			
> Werkstatt			
> Computerraum			
> Handarbeit			
> Verarbeitung u. Lagerung von Gemüse, evtl. Erdkeller und direkter Ausgang zum Garten und Schmutzschleuse			
> überdachter Freisitz vor dem Eingang			
> Garagen und Stellplätze auf der Norostseite			
Obergeschoss:			
a) Sanierung der besteh. Wohnung			
b) 2 x 3 Zimmerwohnungen			

<p>Dachgeschoss 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Speicherausbau zur Wohnung b) 4 x 1 Zimmerappartements mit gemeinsamem Koch- und Essbereich und direkter Verbindung zu den Seminarräumen im 2. Dachgeschoss <p>Dachgeschoss 2:</p> <p>Seminarräume m. Sanitärräumen über die gesamte Ebene</p> <p>Kellergeschoss:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Technikraum und Raum für Freizeit, Begnung b) Abstellräume für die Wohnungen u. allgemein als Teilunterkellerung des Neubaus <p>3. Im Kellergeschoss wird vorab eine Probeöffnung in die Wand des nichtunterkellerten Bereichs hergestellt. Dieser Bereich könnte als neuer Technikraum genutzt werden. Diese Arbeit wird von Frau Kirn organisiert.</p> <p>4. Die Anzahl der vom Gesetzgeber geforderten barrierefreien Wohnungen wird noch geprüft.</p> <p>5. Für die Wohnungen in den oberen Geschossen könnten zusätzlich Balkone geplant werden, sowohl beim Alt- als auch beim Neubau Richtung Süden/Westen, nicht nach der Rückseite des Gebäudes.</p> <p>6. Nach Erstellen der Entwurfsplanung wird mit dem Baurechtsamt geklärt, ob die beiden Wohnungen bereits renoviert werden können.</p> <p>7. Die Einordnung in die Gebäudeklassen wird ebenfalls geklärt. Bei GK 4 wäre eine Prüfstatik erforderlich.</p> <p>8. Die von der Nichte von Frau Kirn erstellten Pläne erhalten wir noch zugesandt.</p>		
--	--	--